

Hepatitis C in der Primärversorgung und im Kontext von Alkohol- und Drogenkonsum

Mit Ihrer Teilnahme an dieser kostenfreien Online-Schulung können Sie einen entscheidenden Beitrag zum Kampf gegen Hepatitis C leisten!

Menschen mit intravenösem Drogenkonsum (PWID) machen schätzungsweise 90% der Neuinfektionen mit dem Hepatitis-C-Virus (HCV) aus. Klinikärzte, die PWID behandeln, können durch frühzeitige Diagnose und Behandlung die HCV-bedingte Morbidität und Mortalität erheblich verringern.

Die Schulung soll Ärzten, Pflegekräften, Suchtspezialisten und anderen klinischen Fachkräften, die mit Personen arbeiten, die Drogen injizieren (PWID), das Fachwissen und die Kompetenzen vermitteln, die für die Diagnose und die Behandlung von HCV sowie den Umgang mit damit verbundenen Komorbiditäten benötigt werden.

Die Schulung besteht aus 3 Teilen:

- **Teil 1:** ein 2-stündiges eLearning-Modul, das vor dem Online-Workshop absolviert werden muss.
- **Teil 2:** ein Online-Workshop via Zoom, der auf die Inhalte des eLearning-Moduls aufbaut. Im Workshop werden in Kleingruppen interaktive Diskussionen zu Fallbeispielen geführt, die von lokalen Experten geleitet werden.
- **Teil 3:** Bereitstellung eines Toolkits zur Kompetenzsteigerung im Bereich HCV am Ende des Zoom-Workshops.

Nach Beendigung dieses Programms werden die Teilnehmenden in der Lage sein:

- Die Risikofaktoren für eine HCV-Infektion zu beschreiben, was effizientes Screening in der Praxis und wirksame Aufklärungs- und Präventionsarbeit ermöglicht
- Die klinischen Daten kompetent auszuwerten, um HCV zuverlässig zu diagnostizieren
- Lebererkrankungen kompetent zu beurteilen
- Die DAA-Therapien zur Behandlung von HCV zu verstehen und Patienten entsprechend zu behandeln, überweisen oder beraten
- Patienten angemessen zu überwachen, während und nach der Behandlung

Das Programm wird unterstützt von:



Dieser Workshop wurde finanziert von AbbVie und Gilead EMEAC. Gilead und AbbVie hatten keinerlei Einfluss auf den Inhalt der Schulungsmaterialien für diesen Workshop.

Datum und Zeit:

Donnerstag, 10. Dezember 2020 | 17:00-20:00

Link zur Anmeldung:

<http://tiny.cc/HCV10Dez>

Ort:

Zoom

Kosten:

Der Kurs ist kostenlos

Referenten:

Prof. Dr. Jürgen Rockstroh

Ambulanz für Infektiologie & Immunologie, Universitätsklinikum Bonn

Herbert Görne

Facharzt für Allgemeinmedizin, MediZentrum Hamburg, Praxis für Suchtmedizin

Prof. Jens Reimer

Professor der Psychiatrie, Zentrum für Interdisziplinäre Suchtforschung der Universität Hamburg

Anmeldefrist bis:

Montag, 7. Dezember 2020

Akkreditierung:

CME Die Veranstaltung wurde durch das Royal Australian College of General Practitioners (RACGP) zertifiziert

